

Name
Adresse
Australien
Tel.: +61 xxxxxxxx
email: xxxxx

Ort, 03.08.2016

Bundesverwaltungsamt
50728 Köln

Über das Consulate General of Germany
Level 17, 100 William St
Sydney (Woolloomooloo) NSW 2011

Antrag auf Genehmigung der Beibehaltung der deutschen Staatsangehörigkeit

Sehr geehrte geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich die Beibehaltung der deutschen Staatsangehörigkeit (§ 25 Abs. 2 StAG).

In Anlage 5 möchte ich meine fortbestehende Bindungen an Deutschland glaubhaft machen, auch wenn mein gewöhnlicher Aufenthalt in Australien ist. Ferner lege ich in Anlage 6 dar, warum mir entscheidende Nachteile entstehen, falls ich die australische Staatsangehörigkeit nicht annehmen könnte.

Australien lässt die doppelte Staatsangehörigkeit zu.

Seit 2010 lebe ich in Adelaide, Australien, wo ich mittlerweile meinen Lebensmittelpunkt habe und ich mich zu Hause fühle. Für mich ist der Erwerb der australischen Staatsangehörigkeit aus beruflichen und persönlichen Gründen unabdingbar.

Dennoch habe ich enge Verbindung nach Deutschland, zu meiner Familie, Freunden und zur deutschen Kultur. Es ist für mich denkbar eines Tages wieder nach Deutschland zurück zu kehren, wie in Anlage 5 erläutert. Die Aufgabe der deutschen Staatsangehörigkeit kommt für mich nicht in Frage.

Die Antragsformulare und Anlagen sind beigefügt.

Bei weiteren Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Anlage 5

Erläuterungen zu Punkt 5: Angaben zu fortbestehenden Bindungen an Deutschland

Ich bin am *Datum* in *Ort* geboren und aufgewachsen. Meine Eltern und Grosseltern sind Deutsche. In meinem Heimatort bin ich zur Grundschule gegangen. In *Ort* habe ich von 1969-1975 die staatliche Realschule besucht und dann beim Finanzamt *Ort* als Verwaltungsangestellte gearbeitet. Von 1978-1992 war ich bei der deutschen Lufthansa AG in Frankfurt/Flughafen in der Reservierung und in der Informatik beschäftigt. Siehe Anlage 8. In dieser Zeit haben erste Reisen nach Australien meine Liebe zu diesem Land geweckt. 1993 bin ich mit meinem damaligen Ehemann und meinen beiden Töchtern nach Frankreich umgezogen, südlich von *Ort*.

Meine Zuneigung zu Australien war ungebrochen, weshalb ich mich 2010, als meine Ehe auseinander ging und meine beiden Töchter das Haus verlassen hatten, nach Australien auf machte. Dort lernte einen australischen Mann kennen. Ich beantragte die 'permanent Residency' um bei meinem Partner leben zu können. Die Daueraufenthaltsgenehmigung erlangte ich im April 2014, siehe Anlage 3.

Ich habe weiterhin eine starke Bindung nach Deutschland. Der Grossteil meiner Familie lebt dort. Meine jüngste Tochter Frau *Name* lebt in *Adresse*. Meine Mutter Frau *Name* lebt in *Adresse*. Meine Schwester Frau *Name* lebt in *Adresse*. Mein Bruder Herr *Name* sowie seine beiden Söhne *Namen* leben in *Adresse*. Mehrere Onkel und Tanten, Cousinen und Cousins leben im Rhein-Main-Gebiet. Zu meiner Schwester *Name* habe ich ein inniges Verhältnis und wir telefonieren sehr oft miteinander. Bei meinen Deutschlandbesuchen bin ich immer willkommen bei ihr. Auch kann ich dann über ihr Fahrzeug verfügen, um den Rest der Familie zu besuchen. Meine beiden Töchter stehen per Skype und e-mail mit mir in Verbindung. Mit meiner älteren Tochter Frau *Name*, die in Bayonne in Frankreich lebt telefoniere oder schreibe ich nur in der deutschen Sprache. Mit meiner Mutter telefoniere ich regelmäßig, auch mit meinem Bruder telefoniere ich regelmässig und wir nutzen e-mail oder Skype. Mit meinen Freunden kommuniziere ich per e-mail, Skype oder Telefon. Es ist für mich wichtig immer wieder deutsch zu reden. Ich pflege den Kontakt zu Familie und Freunden bei Besuchen in Deutschland, wie vor einigen Wochen, als ich nach Deutschland und Frankreich reiste. Ich kam speziell zu meiner Mutters Geburtstag im Juni. Das war für sie ein ganz besonderes Erlebnis. In den 4 Wochen hatte ich kaum genug Zeit all meine Freunde und Verwandte zu besuchen.

Selbst in Australien habe ich deutsche Freunde, mit denen ich gerne zusammen komme, um unsere Sprache und Kultur weiter zu pflegen. Der deutsche Club in Adelaide ist immer ein willkommener Treffpunkt.

Wie Sie aus den Anlagen 9 - 11 ersehen können, habe ich weiterhin Konten in Deutschland. Diese nutze ich, wenn ich in Deutschland auf Urlaub bin.

Ich habe einen Rentenanspruch bei der Deutschen Rentenversicherung Bund sowie bei der VBL, siehe Anlage 12 und 13.

Es ist denkbar, dass ich wieder nach Deutschland zurückkehre, besonders im Falle, dass meine 87 jährige Mutter Pflege benötigt. Da ich in dieser Sektor beruflich tätig bin, möchte ich gerne eine eventuelle Pflege übernehmen. Auch wenn einer meiner Töchter Nachwuchs bekommt, wäre es möglich, dass ich wieder nach Deutschland zurückkomme, um sie zu unterstützen.

Anlage 6

Erläuterungen zu Punkt 6: Angaben zu den Gründen für den Erwerb der australischen Staatsangehörigkeit

In Australien habe ich meinen Traumjob als Seniorenpflegerin gefunden. In mehrmonatigen Studien und Lehrgängen neben der Arbeit bei 'Home Instead Senior Care' habe ich mir die benötigten Zertifikate erworben. Siehe Anlage 14(a-e)

Mein Ziel ist es in Zukunft als Selbstständige zu arbeiten. Dazu möchte ich gerne noch das Diplom für Heilmassage erwerben, was in meinem Berufszweig eine ausserordentliche Bereicherung wäre. Als Nicht-Australierin bin ich erheblich benachteiligt, wenn es um die Bezahlung dieses Studium geht. Ich habe keinen Zugang zum VET FEE HELP System (ein Studiendarlehen ähnlich dem BAföG). Der Zugang zu VET FEE HELP steht nur australischen Staatsbürgern und 'Permanent Humanitarian Visa' Besitzern zu. (*In addition, to be eligible for VET FEE-HELP, you must be an Australian citizen or holder of a permanent humanitarian visa.*), siehe Anlage 16.

Den finanziellen Aufwand von 12 – 13 Tausend Dollar kann ich mir momentan nicht leisten, siehe Anlage 17.

Als australische Staatsbürgerin dürfte ich den erfolgreichen Slogan 'proudly Australian' für mein zukünftiges Unternehmen benutzen. Das wäre ein äusserst positives Marketing. Als Nicht-Australierin ist mir dieser Werbevorteil verwehrt und ich bin Australiern gegenüber benachteiligt.

Ich möchte die Möglichkeit, in Australien (meiner Wahlheimat) zu wohnen und zu arbeiten, nicht verlieren. Bei einem längeren Auslandsaufenthalt, wie es bei einem Pflegefall meiner Frau Mutter durchaus sein könnte, ist die Daueraufenthaltsgenehmigung gefährdet. Ab 4. April 2019 muss ich vor jeder Ausreise ein Wiedereinreise-Visum (Resident Return Visa) beantragen. Die Bearbeitungsdauer eines solchen Visums macht eine spontane Reise wie in einem Notfall unmöglich. Das ist ein grosser Nachteil zum australischen Staatsbürger. Langfristige Änderungen der australischen Rechtslage zu 'Permanent Residency', sind nicht auszuschließen. Deshalb ist es mir wichtig, australische Staatsbürgerin zu werden und die Beibehaltung deutschen Staatsbürgerschaft zu beantragen und zu erhalten.

Die Benachteiligungen, die mir aus der nicht vorhandenen australischen Staatsangehörigkeit bzw. einem möglichen Verlust der deutschen Staatsbürgerschaft entstehen, sehe ich als erheblich an. Nach Abwägung der vorgebrachten Argumente ist es also nicht unbillig, auf der Beibehaltung der deutschen Staatsbürgerschaft zu bestehen, weil der Ablehnungsfall mit großen und unzumutbaren Nachteilen für mich verbunden wäre.

Ich bitte Sie deshalb, diesem Antrag auf die Beibehaltung der deutschen Staatsbürgerschaft stattzugeben.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne telefonisch oder per email zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüssen

Name, Antrag auf Beibehaltung der deutschen Staatsangehörigkeit

Anlagen:

- 1 Antrag auf Genehmigung der Beibehaltung der deutschen Staatsbürgerschaft
- 2 Beglaubigte Kopie des Reisepasses
- 3 Kopie des Permanent Resident Visa (Visa Grant Notice)
- 4 Kopie der Geburtsurkunde
- 5 Erläuterungen zu Punkt 5: Angaben zu fortbestehenden Bindungen an Deutschland
- 6 Erläuterungen zu Punkt 6: Angaben zu den Gründen für den Erwerb der australischen Staatsangehörigkeit
- 7 Kopie der Heiratsurkunde mit Scheidungsvermerk
- 8 Schreiben von Lufthansa AG
- 9 Kontoauszug von der xxx Bank
- 10 Kopie der Bank Karten von xxx und xxx Bank
- 11 Kontoumsätze der xxx Bank
- 12 Kopie eines Schreibens der Rentenversicherung Bund
- 13 Kopie eines Schreibens der VBL
- 14 Kopien meiner bisherigen Ausbildung in Australien
- 15 Polizeiliches Führungszeugnis von Australien
- 16 Übersicht für VET FEE HELP der Australischen Regierung
- 17 Übersicht der Studiengebühren bei TafeSA